

**Covid-19: Schutz- und Hygienekonzept
für Sektionsabende beginnend am 03.09.2020
der DAV Sektion Ludwigsburg
in den Veranstaltungsräumen des Sportzentrum Ost
Fuchshofstraße 66, 71638 Ludwigsburg**

Der Versammlungsraum (ohne Corona-Maßnahme Platz für 90 Personen) wurde entsprechend der kalkulierten Teilnehmerzahl (auf Basis der vergangenen Jahre ca. 20 - 40 Personen) ausgewählt. Bei dem Raum handelt es sich um einen vollklimatisierten Neubau, der bei Bedarf entsprechend gelüftet werden kann.

Eine Skizze des Raums für Planungszwecke liegt vor.

Die Bestuhlung wird gemäß den erforderlichen Mindestabständen vorgenommen.

Die vorgeschriebenen Fluchtwege werden berücksichtigt.

Durch die Gestaltung von Einbahnstraßen wird der Begegnungsverkehr im Veranstaltungsraum begrenzt.

Mitarbeiter des Service-Centers stehen als Helfer zur Verfügung, haben die notwendige Schutzausrüstung und werden entsprechend unterwiesen.

Nötige Abstandsmarkierungen im Einlassbereich sind vorhanden.

Die Anwesenheitsliste wird durch ein/e Mitarbeiter/in des Service-Centers geführt. Somit entfällt das Anfassen der Teilnehmerliste und der Schreibutensilien. Außerdem kann der Eintritt schneller erfolgen sodass kein Gedränge oder ein Anstehen entsteht. Die Anwesenheitsliste dient zur Nachverfolgung von Infektionsketten.

Vor dem Eintritt wird auf die Handhygiene und das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung bis zum Sitzplatz hingewiesen. Bei Bedarf ist ein Mund-Nasen-Schutz über die Veranstaltung zu tragen. Hygiene-Hinweise werden gut sichtbar angebracht. Ein Spender mit ausreichend Desinfektionsmittel ist platziert.

Es wird darauf hingewiesen den Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten und auf das übliche Umarmen und Händeschütteln zu verzichten.

Die Mitglieder haben für die Dauer der Versammlung einen fest zugewiesenen Sitzplatz.

Die Länge der Versammlung wird im Vorfeld durch umsichtige Planung auf ein Minimum reduziert.

Zu Beginn und Ende der Veranstaltung steht die Türe offen, so dass eine Berührung nicht notwendig ist.

Häufig berührte Flächen, wie Türgriffe und Handmikrofon werden in kurzen Abständen gereinigt und desinfiziert.

Eine Garderobe ist nicht vorhanden. Die Mitglieder behalten Ihre Gegenstände bei sich.

Es wird sich auf keine Diskussion über Notwendigkeit, Sinn und Unsinn des Hygienekonzepts insgesamt oder einzelner Maßnahmen eingelassen.

Die Mitglieder werden darauf hingewiesen, dass die Sektion aufgrund behördlicher Auflagen verpflichtet ist, diese Maßnahmen umzusetzen, um den Verein vor der Verhängung von behördlichen Sanktionen zu schützen.

Bei Nichteinhaltung durch Veranstaltungsteilnehmer werden diese darauf hingewiesen und bei wiederholtem Verstoß der Veranstaltung verwiesen.